

# Erfolgreicher Saisonauftakt der PJG-Leichtathleten



Foto: privat

MAYEN. Beim Regionalvorentscheid Leichtathletik, der am 15. Mai in Mayen stattfand, zeigten die beiden PJG-Teams ansprechende Leistungen und hoffen auf die Qualifikation für die nächste Runde. Im Rahmen des Schulwettkampfes „Jugend trainiert für Olympia“

finden insgesamt sieben Wettkämpfe im Bereich der Regionaldirektion Koblenz statt - die jeweils punktbesten Teams qualifizieren sich für das Regionalfinale. Während die A-Jugendmannschaft mit sehr starken 7723 Punkten fest mit dem Finale in Koblenz rechnen

kann, muss für das B-Jugendteam auf die Auswertung der anderen Wettkämpfe gewartet werden.

„Im B-Jugend-Wettbewerb sind traditionell relativ viele Mannschaften vertreten.“, so Betreuer Christoph Amediek. „Die Jungs haben zwar hier in

Mayen „nur“ den 3. Platz belegt, aber mit über 7100 Punkten haben sie dennoch die Chance, in die nächste Runde zu kommen. Wichtig war uns, dass hier die zukünftigen LK-Schüler aus der Mittelstufe und die Leichtathleten Wettkampferfahrungen sammeln, die ihnen auch in der Schule helfen werden.“

Und die Leistungen der jüngeren Sportler waren durchaus sehenswert - Damian Lanzerath, mit Jahrgang 2004 eigentlich noch C-Jugendlicher, gewann den Hochsprungwettbewerb mit beachtlichen 1,66m.

Bei den älteren Jungen wurden ebenfalls zahlreiche Tagesbestleistungen erzielt: Jakob Hess gewann den 800m-Lauf in 2:11min, Lukas Fabritius überzeugte im Kugelstoßen (11,00m) und Speerwerfen (41,73m), alle drei Hochspringer überquerten die 1,60m-Marke (Finn Jessen und Jason Schwarzkopf mit 1,62m und Jan Rohleder mit 1,66m).

Die weiteren Teilnehmer für das PJG - B-Jugend-Team: Cajus Gorecki, Florian Roloff, Tizian Berlin, Florian Krebs, Marcel Thielke, Florian Roloff, Moritz Fabritius, Vincent Gutscher. Weitere A-Jugend-Starter: Enrico Damiani, Fabian Jüliger, Mark Neubusch, Pascal Thielke, Tim Kreuzberg, Nils Bach, Tobias Kairies.